

7. Mai 2009

**Für weitere Informationen:**

Dr. Werner Lanthaler  
Vorstandsvorsitzender

+49.(0)40.560 81-242  
+49.(0)40.560 81-333 Fax  
werner.lanthaler@evotec.com

Anne Hennecke  
Senior Vice President,  
Investor Relations &  
Corporate Communications

+49.(0)40.560 81-286  
+49.(0)40.560 81-333 Fax  
anne.hennecke@evotec.com

Evotec AG  
Schnackenburgallee 114  
22525 Hamburg  
Germany  
www.evotec.com

## **Evotec erwirbt das Zebrafisch-Screening-Geschäft von Summit Corporation**

- **Bedeutende Ergänzung zu Evotecs Kerngeschäft in der Wirkstoffforschung**
- **Akquisition für 0,5 Millionen £ in bar soll 2010 zusätzliche Umsätze in Höhe von 1,5 Millionen £ generieren**
- **Ausweitung der geografischen Reichweite des operativen Geschäfts nach Asien**

**Hamburg, Deutschland** – Evotec AG (Deutsche Börse: EVT; NASDAQ: EVTC) gab heute bekannt, für 0,5 Mio. £ in bar das Zebrafisch-Screening-Geschäft der Summit Corporation plc einschließlich deren Betriebsstätten in Abingdon, Großbritannien, und Singapur zu übernehmen.

Summits Zebrafisch-Technologie ist eine bedeutende Ergänzung zu Evotecs hochwertiger Wirkstoffforschungs-Plattform. Diese Technologie ist für die Wirkstofffindung von hohem Wert, da sie anhand von Untersuchungen an lebenden Organismen wichtige Daten hinsichtlich der Sicherheit und Toxizität von arzneistoffähnlichen Molekülen bereits in einem frühen Stadium der Leitstrukturoptimierung bereitstellt. Sie ermöglicht daher eine Priorisierung der viel versprechendsten Wirkstoffe im frühen Stadium der Wirkstoffentwicklung, verringert so das Risiko möglicher klinische Fehlschläge in späteren Entwicklungsstadien und reduziert so die Kosten der Wirkstoffforschung und -entwicklung.

Die im Jahr 2003 gegründete Firma Summit hat die weltweit führende Zebrafisch-Forschungseinheit aufgebaut. Das Unternehmen hat mit weltweit mehr als 25 pharmazeutischen Unternehmen zusammengearbeitet. Darunter ist eine Ende 2008 unterzeichnete, auf drei Jahre angelegte Forschungsallianz mit Johnson & Johnson. Ziel dieser Kooperation ist es, unter Verwendung der Zebrafisch-Plattform neue Assays zu entwickeln. Des Weiteren zählen dazu Kooperationen mit Bayer-Schering, Merck KGaA, Merz, Roche und Servier. Evotec erwartet, dass dieses Geschäft bereits 2009 im Zeitraum Mai bis Dezember Umsätze beisteuert und diese Umsätze sowie auch resultierende Erträge im Laufe der nächsten zwei Jahre rapide steigen werden.

**Dr. Mario Polywka, Chief Operating Officer von Evotec, kommentierte:** „Wir erhalten Zugang zu einem Portfolio validierter Assays zur Untersuchung der Sicherheitspharmakologie und Toxizität von Substanzen und zu Krankheitsmodellen für die Target-Validierung. Diese Testsysteme stoßen in unserer Industrie auf wachsendes Interesse. Die Integration dieses Geschäfts bietet signifikante Synergien wie den Übergang von Summits operativem Geschäft in England in unsere Infrastruktur in Abingdon sowie die

Integration der Produktpalette in unser weltweites Vertriebs- und Marketing-Netzwerk. Darüber hinaus eröffnet sich die Möglichkeit, die Niederlassung in Singapur als Basis zur Erschließung von neuen Wachstumsmärkten in Fernost zu nutzen und dadurch die derzeitige Reichweite unseres operativen Geschäfts weiter auszudehnen.“

**Dr. Werner Lanthaler, Vorstandsvorsitzender von Evotec, fügte hinzu:** „Durch die Akquisition des Zebrafisch-Geschäfts von Summit stärken wir unsere erstklassige Plattform für die Entdeckung von neuen Wirkstoffen. Neben striktem Kostenmanagement sind weitere Investitionen und die Erweiterung unseres erfolgreichen Forschungsallianzengeschäfts ein Kernbestandteil unseres Evotec 2012 – Aktionsplan für Fokus und Wachstum. Dieser Vertragsabschluss ist ein erstes Beispiel dafür, wie wir dieses Geschäft weiterentwickeln und dabei unsere weltweit führende Position ausbauen wollen.“

## Hintergrundinformationen

### Über die Zebrafisch-Screening-Technologie

Aufgrund ihrer Charakteristika haben Zebrafische das Potenzial, den Wirkstoffforschungs- und -entwicklungsprozess zu beschleunigen und das Risiko in diesem Prozess zu reduzieren, indem sie dazu beitragen Ausfallraten zu verringern und sowie Entwicklungskosten neuer Wirkstoffkandidaten zu senken. Zebrafische sind gut charakterisierte Modell-Organismen, die im Screening potenzieller Wirkstoffkandidaten eingesetzt werden. Dabei generieren sie ab der frühesten Phase der Wirkstoffforschung und während des Entwicklungsprozesses selbst wertvolle *In-vivo*-Daten hinsichtlich der Sicherheit und Wirksamkeit von Substanzen. Da zwischen der Larve des Zebrafisches und dem Menschen signifikante genetische Gemeinsamkeiten bestehen und sie auch viele Vitalorgane wie Herz, Gehirn und Leber besitzen, sind sie äußerst gut dazu geeignet, Wirkstoffkandidaten hinsichtlich ihrer Effekte auf Wirksamkeit und Sicherheit zu überprüfen. Das Screening mit Zebrafischen bietet viele Vorteile gegenüber anderen etablierten *In-vivo*-Modellen, da es mit nur sehr geringem Materialeinsatz eine schnelle Charakterisierung einer großen Anzahl von Substanzen erlaubt.

Summit hat eine Reihe Durchsatz-Screenings zur Bestimmung der Sicherheitspharmakologie und Toxizität von Substanzen wie auch verschiedene wichtige Zebrafisch-Krankheitsmodelle entwickelt, die bei der Identifizierung und Evaluierung neuer potenzieller Wirkstoffkandidaten eingesetzt werden können.

### Evotec im Kurzprofil

Evotec zählt zu den führenden Firmen der Wirkstoffforschung und -entwicklung. Das Unternehmen hat umfangreiche Expertise in der Wirkstoffforschung und eine industrialisierte Plattform aufgebaut, mit denen es innovative niedermolekulare Substanzen in die klinische Entwicklung bringen kann. Darüber hinaus verfügt Evotec über fundiertes Know-how in der Behandlung von Erkrankungen des Nervensystems, Schmerzen und Entzündungskrankheiten. Um das Potenzial dieser Fähigkeiten und dieser Expertise voll auszuschöpfen, beabsichtigt die Gesellschaft marktführende Therapien zu entwickeln und hochwertige wissenschaftsbasierte Forschungsallianzen mit Unternehmen aus der Pharma- und Biotechnologiebranche einzugehen.

Evotec arbeitet in mehrjährigen Forschungsallianzen unter anderem mit Boehringer Ingelheim, CHDI, Novartis, Ono Pharmaceutical und Roche zusammen. Das Unternehmen verfügt darüber hinaus über einen P2X<sub>7</sub>-Antagonisten zur Behandlung von Entzündungskrankheiten in der klinischen Entwicklung sowie über eine Reihe von präklinischen Substanzen und Entwicklungspartnerschaften. Diese beinhalten eine strategische Kooperation mit Roche zu EVT 101, einem subtyp-selektiven NMDA-Rezeptor-Antagonisten zur Behandlung von behandlungsresistenten Depressionen.

### **Summit plc im Kurzprofil**

Summit plc ist ein Wirkstoffforschungsunternehmen mit Sitz in Großbritannien, das sich darauf spezialisiert hat, auf Basis seiner Plattform für die Iminozucker-Forschung neue Therapeutika zu entwickeln.

Summit ist davon überzeugt, dass Iminozucker eine wichtige Rolle spielen, um Zugang zu verschiedenen Krankheitsmechanismen zu erlangen, bei denen klassische Wirkstoffe bisher wenig erfolgreich waren, und daher große Chancen in der Entdeckung und Entwicklung neuer Wirkstoffe eröffnen.

Kohlenhydrate (Zucker) spielen eine wichtige Rolle für den Erhalt korrekter Abläufe vieler normaler Prozesse bei gesunden Menschen, und Fehler in der Erkennung von Kohlenhydraten oder Modifikationen können zu einer Fehlfunktion in Zellen und damit zur Ausprägung von Krankheiten führen. Iminozucker haben das Potenzial, Kohlenhydrate zu imitieren oder mit Prozessen zu interagieren, die Kohlenhydrate so beeinflussen, dass sie ihre Aktivität verändern oder anormale Funktionen korrigieren. Zudem zeigen Iminozucker aufgrund ihrer zuckerähnlichen Eigenschaften wichtige Wirkungen, wenn sie mit vielen anderen bislang unerschöpften therapeutischen Targets interagieren.

Summit ist führend in der Entwicklung von neuen Iminozucker-Wirkstoffkandidaten und fokussiert sich dabei auf zwei Indikationsgebiete: Antiinfektiva und Stoffwechsel-Krankheiten.

Kommerziell war Summit im Abschluss von Vereinbarungen zu Forschungsprogrammen bislang sehr erfolgreich und hat derzeit ein Produkt-Portfolio von vier Wirkstoffprogrammen, die an BioMarin, Orient Europharma, Evolva und Lilly TB Drug Discovery Initiative auslizenziert sind. Für Summit können diese Programme zukünftige erfolgsabhängige Meilensteinzahlungen und Umsatzbeteiligungen generieren.

Darüber hinaus arbeitet Dextra Laboratories als eine unabhängige Geschäftseinheit von Summit und bietet gegen Honorar oder auf Kooperationsbasis spezialisierte Dienstleistungen im Bereich der Kohlenhydrate-Chemie an.

Das Unternehmen ist seit Oktober 2004 an dem Alternative Investment Market (AIM) der Londoner Börse gelistet (AIM: SUMM). Weitere Informationen zu Summit sind unter [www.summitplc.com](http://www.summitplc.com) verfügbar.

### **Zukunftsbezogene Aussagen**

*Diese Mitteilung enthält bestimmte vorausschauende Angaben, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Derartige vorausschauende Aussagen beinhalten u. a., aber nicht ausschließlich, Aussagen über unsere Erwartungen und Vorstellungen hinsichtlich zukünftiger Umsätze aus der Akquisition von Summits Zebrafisch-Screening-Geschäft, des Potenzials der Zebrafisch-Technologie und deren Wert für den Wirkstoffforschungsprozess, unserer regulatorischen, klinischen oder geschäftlichen Strategie, des Fortschreitens unserer klinischen Entwicklungsprogramme und der Zeitvorstellungen bis zum Vorliegen der Ergebnisse unserer klinischen Studien, hinsichtlich strategischer Kooperationen sowie Pläne, Ziele und Strategien des Managements. Diese Stellungnahmen stellen weder Versprechen*

*noch Garantien dar, sondern sind abhängig von zahlreichen Risiken und Unsicherheiten, von denen sich viele unserer Kontrolle entziehen, und die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in diesen zukunftsbezogenen Aussagen in Erwägung gezogen werden. Diese Risiken und Unsicherheiten betreffen u. a.: Das Risiko, dass Produktkandidaten in klinischen Studien versagen oder nicht erfolgreich vermarktet bzw. hergestellt werden können; Risiken hinsichtlich unserer Fähigkeiten, die Entwicklung der Produktkandidaten, die sich in unserer Pipeline bzw. in klinischen Studien befinden, voranzutreiben; Erfolglosigkeit bei der Identifizierung, Entwicklung und erfolgreichen Kommerzialisierung neuer Produkte und Technologien; das Risiko eines größeren Erfolgs von Konkurrenzprodukten; Erfolglosigkeit bei dem Bemühen, potenzielle Partner für unsere Technologien und Produkte zu interessieren; Unvermögen, kommerziellen Erfolg für unsere Produkte und Technologien zu erreichen; Erfolglosigkeit beim Schutz unseres geistigen Eigentums sowie die Kosten, unsere Schutzrechte durchzusetzen oder zu verteidigen; Erfolglosigkeit bei der Einhaltung von gesetzlichen Vorschriften, einschließlich Anforderungen der FDA, hinsichtlich unserer Produkte und Produktkandidaten; das Risiko, dass die FDA die Ergebnisse unserer Studien anders interpretiert als wir; das Risiko, dass unsere klinischen Studien nicht zu marktfähigen Produkten führen; das Risiko, dass es uns nicht gelingt, die Zulassung unserer Wirkstoffkandidaten zu erlangen oder ihre Vermarktung zu erreichen; sowie das Risiko neuer, veränderter und kompetitiver Technologien und Vorschriften, sowohl in den USA als auch weltweit.*

*Die vorstehend aufgeführte Liste von Risiken erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Im jüngsten Jahresbericht, den Evotec bei der Securities and Exchange Commission eingereicht hat (Form 20-F), sowie anderen bei der Securities and Exchange Commission eingereichten bzw. hinterlegten Dokumenten werden zusätzliche Faktoren aufgeführt, die unsere Geschäftstätigkeit und finanzielle Leistungsfähigkeit beeinflussen können. Wir übernehmen ausdrücklich keine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen hinsichtlich geänderter Erwartungen der Parteien oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.*